

## 9. Deutschen Beach-Tennis Meisterschaften vom 11.-13.09. in Berlin

– Ein toller Event hinterlässt Spuren .....



### Abschlußbericht vom 15. September 2009

„Greif zum Schläger und sei einfach mit dabei“ – Unter diesem Motto fanden vom 11. - 13. September in Berlin auf der wundervollen Anlage in Beach Mitte die 9. Deutschen Beach-Tennis Meisterschaften bei zumindest am Freitag und Sonnabend noch herrlich sommerlichen Temperaturen von mehr als 22 Grad statt. Insgesamt nahmen mehr als 100 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet in den Konkurrenzen Damen-Doppel, Herren-Doppel und Mixed teil.

Neben dem wirklich absolut hochklassigen Sport, der an allen Turniertagen den anwesenden Zuschauern geboten wurde, war es zusätzlich diese typisch relaxte Beach Atmosphäre, sowie die unter allen Spielern und der Turnierleitung wohl einmalig harmonische und kameradschaftliche, ja fast familiäre Stimmung, in die auch die zahlreichen Zuschauer mit eingebunden wurden, die den Reiz dieser noch jungen und überaus attraktiven Sportart ausgemacht haben. Ein toller Mix aus Sonne, Sand, Musik und Sport.



Ausrichter der diesjährigen Meisterschaften für den DTB und den Tennisverband Berlin Brandenburg (TVBB) war der SC Brandenburg. In monatelanger Vorarbeit wurde das Turnier vom jederzeit engagierten Turnierdirektor Heiko Holborn und seinem mehr als gut funktionierendem Team ohne erkennbare Pannen für alle beteiligten Spielerinnen und Spieler ein wirklich in jeder Hinsicht großartiges Turnier auf die Beine gestellt, die allen Beteiligten noch längere Zeit in bester Erinnerung bleiben dürfte. Natürlich muss an dieser Stelle auch Thilo Belz genannt werden, der unter anderem verantwortlich für die Organisation der Anlage in Beach Mitte und für die Party-Location war. Auch Turnierleiter Michael Wiedeck gebührt ein besonderes Lob, hatte er doch in den 2 ½ Tagen auf insgesamt 10 Plätzen weit mehr als 200 Matches anzusetzen und reibungslos „über die Bühne“ zu bringen. Dabei konnte der Zeitplan weitestgehend eingehalten werden. Auch ein Computerabsturz am Samstag zum Ende der Gruppenspiele konnte ihn nicht wirklich aus der Ruhe bringen. Und auch die

windigen und regnerischen Perioden am Sonntag sorgten nur für kurzes Unbehagen bei Michael und Christian in der Turnierleitung. So fand am Ende auch dankenswerter Weise Spitzenspieler Timo Jogwer noch ein paar lobende und anerkennende Worte für das gesamte, überaus engagierte Orgateam.

Auch die Players-Night, die am Samstag, 12.09. ab 22:00 Uhr im "cum laude" ([www.cum-laude.info](http://www.cum-laude.info)) in der historischen Humboldt Universität statt fand, war von vielen Teilnehmern trotz eines harten Wettkampftages, der von 10:00 Uhr bis 21:00 Uhr andauerte, überaus gut besucht und begeisterte alle Teilnehmer bis in die frühen Morgenstunden.



Nachdem der Freitag und Samstag noch von den zahlreichen Gruppenspielen dominiert wurden, so dass auch alle Teilnehmer ausreichend spielen konnten und sich nicht frühzeitig aus dem Turnier verabschieden mussten, so fielen die Entscheidungen über die drei Meistertitel dann in den „ko-Runden“ am Sonntag. In den Konkurrenzen Herren-Doppel und Mixed setzten sich dann auch die jeweiligen Top-Favoriten durch. Nur im umkämpften Damen-Doppel, welches als erstes der Finalsplele von 2 ungesetzten Doppeln ausgetragen wurde, gab es vielleicht doch für viele Kenner eine Überraschung bei der Vergabe des Meistertitels. Hier die Deutschen Meister und die Ergebnisse der Finalsplele im Überblick.

Damen-Doppel (linkes Bild):

**Katarina Kavun/Ernestine Alexandrowicz** – Linda Scharpf/Tanja Scharpf 3:6 6:4 10:1

Herren-Doppel (Mitte):

**Timo Jogwer/Jan-Philipp Nottenkämper** – Matthias Ruthmann/Sven Bendlin 6:0 6:1

Mixed (rechts):

**Annika Schmidt/Branko Schosland** – Nina Tobrock/Oliver Munz

6:3 6:2



Als beste Spielerin und bester Spieler des gesamten Turniers wurden bei der abschließenden Ehrung aller Sieger und Platzierten vor immer noch zahlreichen trotz widriger Witterungsbedingungen ausharrender Spieler und Zuschauer etwa gegen 17:00 Uhr gekürt: Nina Tobrock und Timo Jogwer.



Ein besonderer Dank gilt auch den an allen Tagen beteiligten Sponsoren Karsten Weigelt (WILSON), Claus Seydler und Jan Sierleja (Sport Seydler), Oliver Döring und Anja (Bogenhaus Optik), der Firma Beck's, unserer fleißigen Fotografin Verena, dem Team von JumpyFly - Bungee-Trampolin, sowie Erik Deutschmann und seinem aufmerksamen und äußerst netten Team von Beach Mitte.

Leider erreichte die Teilnehmer im Laufe des Sonntages noch die Absage der eigentlich für Oktober in Witten vorgesehenen Deutschen Teammeisterschaften, auf die sich schon alle gefreut hatten. Aber bereits am Abend wurden einige Überlegungen andiskutiert, diese Veranstaltung möglichst kurzfristig noch in diesem Jahr nachzuholen. Dabei würde eine erneute Reise nach Berlin die meisten Teilnehmer sicherlich auch erfreuen, oder etwa nicht? Die 9. Deutschen Beach-Tennismeisterschaften waren eine rundum gelungene Veranstaltung und haben Appetit auf mehr Beach-Tennis gemacht!

Alle Informationen zum Turnier, sowie alle Ergebnisse und Bilder findet man auf der extra eingerichteten Turnier-Homepage: [www.beach-tennis-dm.de](http://www.beach-tennis-dm.de)

Christian Kummert